

Bildung

Stärken

Gegenwart (Ist-Zustand)

Bildungsangebot

Schulische Bildung

- Viele Schulformen mit guter Anbindung
- Gute digitale Ausstattung in den Schulen
- Diverse Möglichkeiten für einen zweiten Bildungsweg
 - Chancen für das Nachholen von Abschlüssen
- Integrationsleistung in Gronau
 - zwei Schulen mit „Stufe 6“ beim Anteil der förderbedürftigen Schüler
- Chancengleichheit (bspw. durch die Umstellung von Haupt – auf Gesamtschule)
- Gute externe Angebote an Schulen (bspw. durch die Freiwilligenzentrale)
- Aktion Kulturstrolche
- Breites Angebot an Sprachen

Außerschulische Bildung

- Breites Angebot an Sprach- und Integrationskursen außerhalb der Schule
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Weiterbildungsangeboten im Kreis Borken (Bspw. Kooperationen zwischen VHS und Familienbildungsstätten)
- Musikschule (Projekt „Jedem Kind ein Instrument“)
- Büchereien in Gronau und Epe
- Kostenlose Grenzgängerbetreuung der EUREGIO
- Ausgewogenes Kursangebot

Sonstige Aspekte

- Regelmäßige Stadtführungen (Textilwirtschaft / Udo Lindenberg / allgemeine Führungen)
- Breites Museumsangebot
- Wohnraum für NL-Studenten
- Beratungsangebote für bspw. digitale und soziale Medien (durch Scouts), Schulsozialarbeit, Streitschlichter, Gewaltprävention

Schwächen

Gegenwart (Ist-Zustand)

- Zustand der Schulen (bauliche Zustände / Containerlösungen)
- Bildungsangebot (Zeiten der Kurse, insbesondere in der Erwachsenenbildung)
- Personalbedarf (Ausweitung des Personalstocks erforderlich)

Besser Werden/Chancen

Zukunft (Soll-Zustand)

Außendarstellung

- Verbesserung der Darstellung von bspw. musikalischen Bildungsangeboten
- Gronau-insights sollte mehr Informationen der Bildungsträger erhalten

Bildungsangebot

- Mehr Schnupperkurse für Kinder und Erwachsene
- Mehr Präsenz von deutscher Kultur in Musik und kultureller Bildung
- Verbesserung der ÖZ der Büchereien
- Verbesserung der Kurszeiten in der Erwachsenenbildung
- Wiederaufnahme der Gronauer Lichtspiele

Sonstige Anmerkungen

- Bauliche Veränderungen sollten schneller und effizienter durchgeführt werden
- Schaffung ausreichender OGS-Plätze (siehe Regelung ab 2026)
- Auslagerung von Anteilen der Saxion nach Gronau